

Eingewöhnungsablauf Tagesbetreuung KitS-Kita

1 Die 6-tägige Grundphase (Besuchstage)

Ein Elternteil kommt 6 Tage lang mit dem Kind in die Kita, bleibt ca. 1h und geht dann mit dem Kind wieder. In den ersten 6 Tagen findet kein Trennungsversuch statt. Der Elternteil verhält sich passiv, schenkt aber dem Kind volle Aufmerksamkeit- der Elternteil als sichere Basis. Die Betreuungsperson nimmt vorsichtig Kontakt auf und beobachtet die Situation.

2 Erste Trennungsversuche und vorläufige Entscheidung über die Eingewöhnungsdauer

Der Elternteil kommt am 7. Tag mit dem Kind in die Kita, verabschiedet sich nach einigen Minuten klar und eindeutig und verlässt den Gruppenraum für ca. 30 Minuten.

Variante 1:

Kind bleibt gelassen oder weint, lässt sich aber rasch von der Betreuungsperson trösten und beruhigen und findet nach kurzer Zeit zurück in sein Spiel.

Variante 2:

Kind protestiert, weint und lässt sich von der Betreuungsperson auch nach einigen Minuten nicht trösten bzw. fängt ohne ersichtlichen Anlass wieder an zu weinen.

3 Stabilisierungsphase

Kürzere Eingewöhnungszeit

8-15 Tag langsame Ausdehnung der Trennungszeit.

Längere Eingewöhnungszeit

8-10 Tag Stabilisierung der Beziehung zur Betreuungsperson, erneuter Trennungsversuch frühestens am 11. Tag, je nach Reaktion des Kindes Ausdehnung der Trennungszeit bis 20. Tag

4 Schlussphase

Die Eingewöhnung ist dann beendet, wenn das Kind sich schnell von der Betreuungsperson trösten lässt und grundsätzlich in guter Stimmung spielt. Das Kind die Betreuungsperson als sichere Basis akzeptiert.